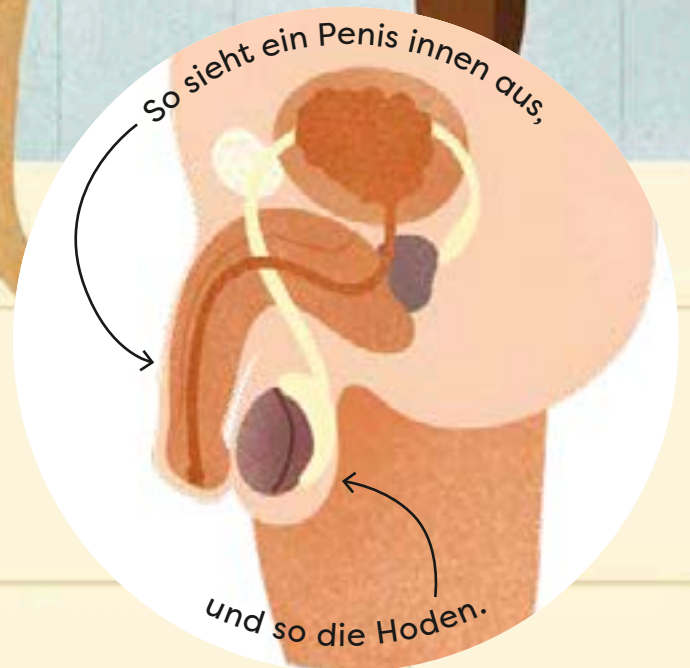


Während Menschen größer werden, verändert sich ihr Körper, bis sie erwachsen sind. Dann können sie Babys bekommen, wenn sie möchten.



In den Hoden werden Spermien oder Samenzellen gebildet. Sie sind nötig, damit ein Baby entsteht. Samenzellen sind winzig klein und haben einen Schlängelschwanz wie Kaulquappen.





Nach der Geburt kann ein Baby an der Brust Milch trinken.



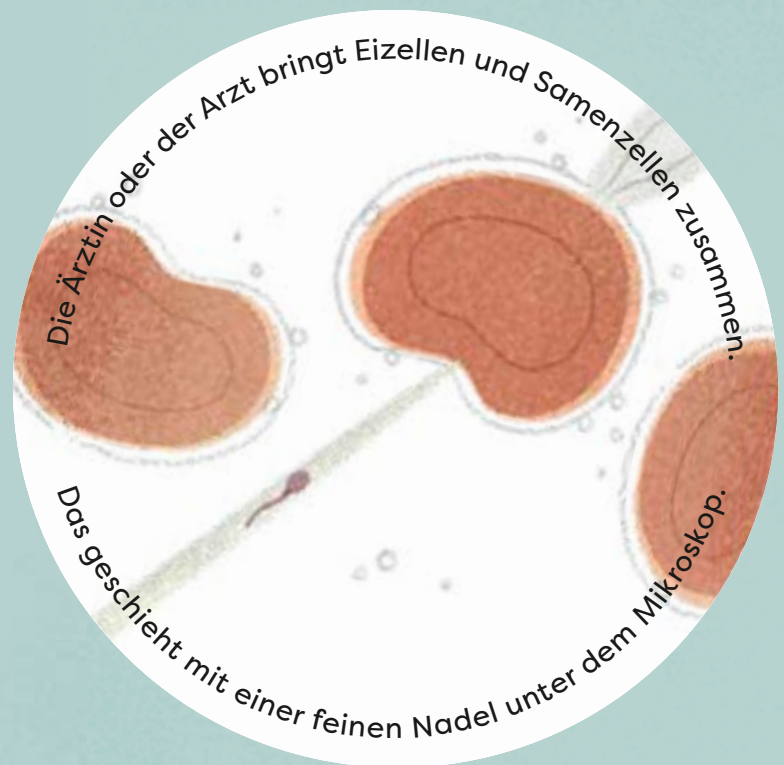
In den Eierstöcken werden Eizellen gebildet. Sie sind auch nötig, damit ein Baby entsteht. Das Baby wächst dann in der Gebärmutter.

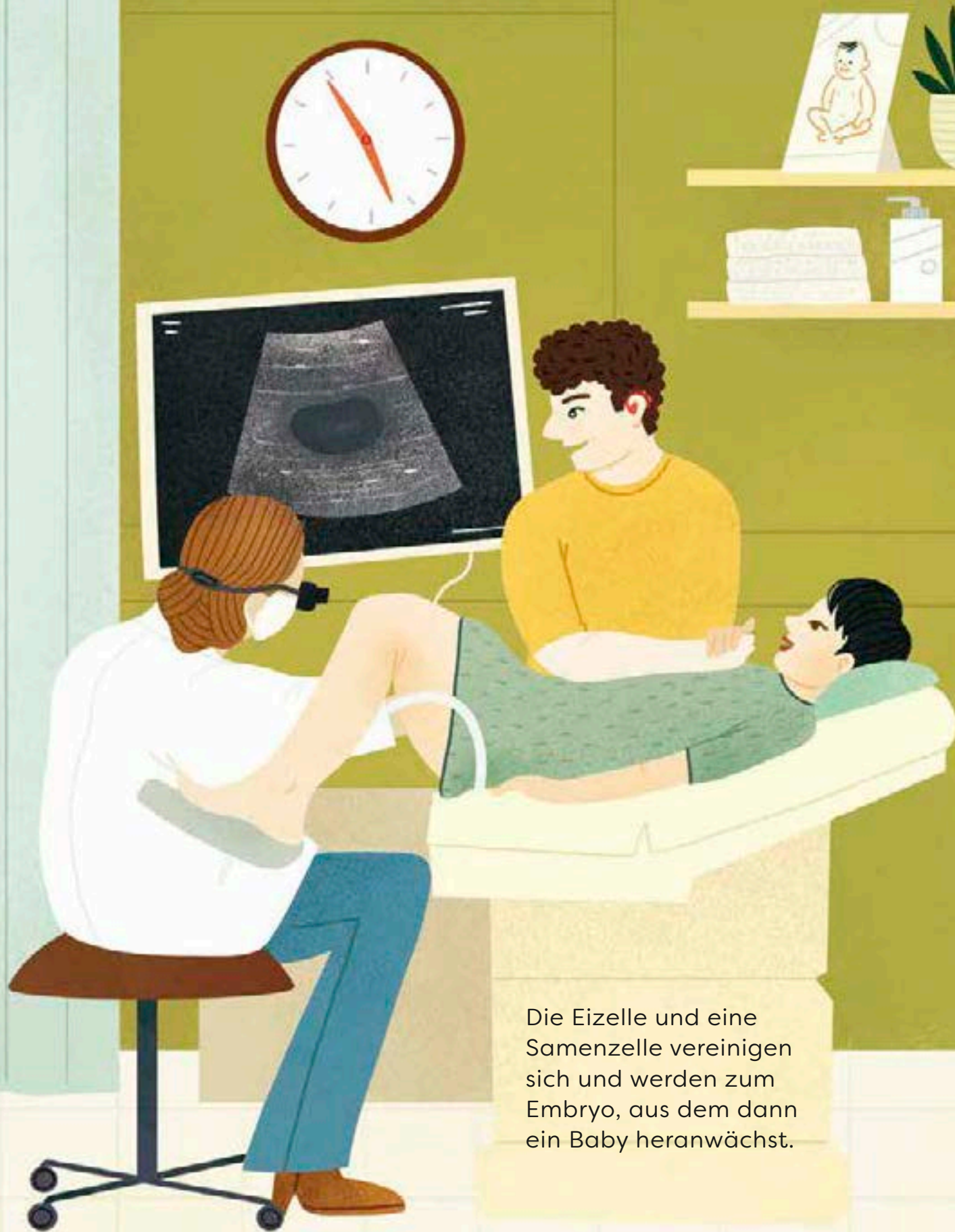
Jedes Baby entsteht aus einer Eizelle und einer Samenzelle. Aber wie kommen die beiden zusammen?

Eizelle und Samenzelle können auch in einem Labor zusammengebracht werden, um Menschen zu helfen, ein Baby zu bekommen.

Dazu werden zuerst Eizellen aus den Eierstöcken eines künftigen Elternteils entnommen.

Dann werden Samenzellen gewonnen. Diese stammen entweder von einem künftigen Elternteil oder von jemandem, der einem Paar helfen möchte, ein Baby zu bekommen.





Die Eizelle und eine Samenzelle vereinigen sich und werden zum Embryo, aus dem dann ein Baby heranwächst.

Die Ärztin oder der Arzt setzt den Embryo in die Gebärmutter ein.

Für ein Baby braucht man also eine Samenzelle, eine Eizelle und eine Gebärmutter ...



... aber jede Familie entsteht auf ihre eigene und besondere Weise.





Du und deine Familie, ihr seid einfach großartig – so wie ihr seid!